

Ausführliche Kursausschreibung

Führung und Management

Berufsbegleitende Weiterbildung für Führungskräfte aus den Kindertagesstätten

Führungskräfte als Schlüsselpersonen

„Sie initiieren und verantworten gesamtbetriebliche Planungs-, Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse.

Diese Leitungsaufgaben liegen im Verantwortungsbereich sowohl der Einrichtungsträger und Aufsichtsbehörden (Staatliche Schulämter) als auch der Kita- bzw. Schulleitung. Eine verbindliche Klärung der jeweiligen Zuständigkeiten und Steuerungsaufgaben ist Voraussetzung für eine gelingende Umsetzung innovativer Vorgaben...

Quelle: Bildung von Anfang an. Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder von 0 bis 10 Jahren in Hessen. 2015, S. 119

Führungskräfte in sozialen Organisationen wie Kindertagesstätten benötigen heutzutage umfangreiches Wissen über wirksame Managementmethoden einerseits, andererseits über Kompetenzen in den Schwerpunkten Kommunikation, Personalführung und -entwicklung, Teamarbeit, Selbst- und Zeitmanagement, Organisationsentwicklung, Qualitäts- und Veränderungsmanagement.

Die Weiterbildung basiert auf den neusten fachpolitischen und fachwissenschaftlichen Erkenntnissen und thematisiert die Anforderungen und die Herausforderungen, die sich für die Führungskräfte in den Kindertageseinrichtungen im Alltag ergeben. Die ausgewählten Inhalte und Methoden werden ressourcen- und kompetenzorientiert in der Weiterbildung eingesetzt und die Führungskräfte in ihren eigenen emotionalen, sozialen und personalen Kompetenzen gestärkt.

Methodenvielfalt:

- Theoriearbeit / Inputs
- Vorträge
- Fallbesprechungen
- Life-Demos und Übungen in Einzel- und Kleingruppen
- Diskussion im Plenum
- Rollenspiele
- Praxisübungen mit Reflexionen
- Lerntagebuch
- Aktivierende Methoden der Erwachsenenbildung

Umfang der Weiterbildung

Insgesamt 20 Tage

Zielgruppe

Sie möchten Ihre Leitungskräfte qualifizieren oder Nachwuchskräfte auf dem Weg in die Leitungsfunktion fördern?

Diese Weiterbildung bietet die Möglichkeit der Professionalisierung von Leitungskräften und stellv. Leitungskräften und kann Nachwuchskräfte auf die Ausübung einer Leitungsfunktion vorbereiten.

Inhaltliche Beschreibung der Module

Modul 1 Führung und Persönlichkeit (3 Tage)

„Führen bedeutet nicht Herrschaft, sondern die Kunst, Menschen dazu zu bringen, dass sie für ein gemeinsames Ziel arbeiten.“ Goleman

Erfolgreiche Führung hängt zum einen mit der Interpretation und der Ausgestaltung der Führungsrolle zusammen, aber vor allen Dingen ist es eine Frage der Persönlichkeit. Über die Haltung der Führungspersönlichkeit entstehen Beziehungen zu Mitarbeitenden und untereinander. Den eigenen Werten, der Bildungsbiografie und den beruflichen Erfahrungen kommen dabei eine bedeutende Rolle zu. Im Trend der Digitalisierung der Arbeitswelt müssen moderne Führungskräfte - Führungskraft 4.0 - ihren Stil, ihre Methoden und ihr Rollenverständnis insgesamt an die Veränderungen der Arbeitswelt anpassen. Je technisierter die Arbeitswelt wird, desto wichtiger werden Führungspersönlichkeiten mit einer ausgeprägten Empathie, mit Werten und Vision, die Mitarbeitenden Halt und Orientierung geben.

Ziel ist es,

- sich mit der eigenen Bildungs- und Berufsbiografie auseinanderzusetzen,
- die eigene Führungspersönlichkeit zu reflektieren sowie
- eigene Potenziale und Führungskompetenzen zu analysieren und weiterzuentwickeln.

Inhalte:

- Biographiearbeit
- Rollentheorie und Erwartungen klären
- Führungsverhalten, Führungsstile und Führungswerte
- Aufgaben und Kompetenzprofil einer Kita-Leitung
- Potenzialanalyse
- Führung 4.0 für New Work
- Führungspersönlichkeit und Riemann-Thomann-Modell

Modul 2 Selbstmanagement / Gesundheitsmanagement (2 Tage)

„Wir können den Wind nicht ändern, aber wir können die Segel richtig setzen.“ Aristoteles

Der Führungsalltag ist turbulent und dynamisch, selten planbar und durch Unterbrechungen gezeichnet. Dazu kommen krisenhafte Situationen, die unangekündigt auftreten und Veränderungsprozesse, die mitlaufen. Stress, Zeitdruck, Hektik usw. treten auf. Diese Situationen fordern die Führungskräfte besonders heraus. Ein gekonnter Umgang mit Druck und Belastungen kann gelernt werden. Resiliente Menschen zeichnen sich dadurch aus, dass sie mit Druck oder Belastung umgehen können und zwar so, dass diese nur zeitweise zu Anspannungen führen und der/die Betroffene schnell zu gewohnten Entspannungsphasen zurückkehrt. Gesundheitsförderung in der Kita ist ein wichtiges Thema auf allen Ebenen.

Ziel ist es,

- Sich selbst als Führungskraft managen,
- einen gesunden Umgang mit Belastungen und Stress lernen,
- eigene Resilienz stärken,
- Teamresilienz fördern.

Inhalte:

- Vorgehen und Methoden beim Selbst- und Zeitmanagement kennen lernen
- Prioritäten setzen
- eigene Stressfaktoren definieren und damit konstruktiv umgehen

Modul 3 Führen durch Kommunikation (3 Tage)

„Wer sich öffnet, kommt weiter!“ Brüggemeier

Wertschätzung, Kooperation und Menschlichkeit sind Erfolgsfaktoren von Führung, die sich in der Kommunikation widerspiegeln. Kommunikation ist und bleibt das wichtigste Führungsinstrument von Führungskräften.

Auf Augenhöhe zu kommunizieren, sich mit einer inneren Haltung von gegenseitiger Wertschätzung, Akzeptanz und Respekt zu zeigen, setzt eine hohe Kommunikationsfähigkeit voraus, die immer wieder reflektiert, trainiert und weiterentwickelt werden will.

Wertschätzende Kommunikation ist nicht nur Sprache, sondern eine Frage der Haltung, die ein Umfeld schafft, in dem Mitarbeitende aus eigener Motivation heraus kooperieren und zur Erreichung der Unternehmensziele beitragen wollen.

Ziel ist es,

- eigene Kommunikationsmuster und – stile zu reflektieren,
- die „Gewaltfreie Kommunikation“ kennen zu lernen und für den Berufsalltag zu nutzen,
- Kommunikationsmodelle und Gesprächstechniken zu vertiefen und anzuwenden.

Inhalte:

- Die vier Schritte der „Gewaltfreien Kommunikation“ nach M. Rosenberg
- Gesprächstechniken, Gesprächsführung, Bewusstheitsrad /Interaktionskreis
- Techniken des Zuhörens, Fragetechniken
- Motivieren und Delegieren
- Feedback-Kultur etablieren
- Lob, Wertschätzung und Anerkennung

Modul 4 Führen von Teams (3 Tage)

“Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg.” H. Ford

Führungskräfte haben die Aufgabe, Teamprozesse zu initiieren und zu steuern. Ein Team besteht aus einzelnen Personen, die je individuelle Kompetenzen, Fähigkeiten, Vorstellungen und Motive haben. Die Teamentwicklung ist ein spannender (Gruppen-) Prozess, in dem alle Individuen unter einen Hut gebracht werden müssen. Dabei müssen partizipativ Interessen ausbalanciert, Kommunikation und Team-Lernen moderiert und gesteuert werden, um gemeinsame z.B. Konzeptionsziele zu erreichen.

Teamentwicklung kennt unterschiedliche Methoden und Instrumente, die sowohl auf der Ebene der einzelnen Mitarbeiter/innen als auch auf der Ebene des Teams eingesetzt werden können. Als Team zusammen zu wachsen, ist eine Herausforderung, die Zeit braucht und von Führungskräften begleitet werden muss.

Ziel ist es,

- das eigene Team auf dem Weg zu einem starken Team zu begleiten,
- jedes Teammitglied so zu unterstützen, dass es sein volles Potential entfaltet,
- den Austausch von Informationen und Wissen im Team systematisch fördert,
- Team-Lernen ermöglichen und evaluieren.

Inhalte:

- Definition: Was ist ein Team?
- Faktoren der erfolgreichen Teamarbeit
- Multiprofessionelle Teams leiten
- Rollen im Team erkennen
- Teamentwicklungsphasen analysieren und Handlungen ableiten
- Lebensphasenorientierte Personalführung
- (Team)Sitzungen erfolgreich moderieren und Entscheidungen herbeisteuern

Modul 5 Konflikte erfolgreich managen (3 Tage)

„Konflikte entstehen meist nicht aus einem Mangel an Gefühl, sondern aus mangelndem Verständnis.“ J.Vogt

Die Etablierung einer Konfliktkultur von Führungskräften ist unerlässlich für eine erfolgreiche Zusammenarbeit in Teams. In Konfliktsituationen neigt jede Konfliktpartei dazu, den anderen als Auslöser zu interpretieren und das eigene Handeln als Reaktion darauf zu rechtfertigen. Führungskräfte müssen sich ihrer eigenen Konflikt- und Kritikfähigkeit ebenso bewusst sein, wie ihrer Vorbildrolle im Umgang mit eigenen Konflikten und Kritik. Führungskräften kommt eine bedeutende Rolle im frühzeitigen Erkennen, Analysieren und Moderieren von Konflikten zwischen den Mitarbeitenden und im Team zu, damit diese arbeits- und leistungsfähig bleiben.

Ziel ist es,

- die eigene Kritik- und Konfliktfähigkeit zu reflektieren
- Konflikte frühzeitig zu erkennen, zu analysieren und zu bearbeiten
- sich der eigenen Rolle als Führungskraft in der Bearbeitung von Teamkonflikten bewusst zu sein
- Konflikt- und Kritikgespräche zielführend zu moderieren

Inhalte:

- Definition: Was ist ein Konflikt?
- Wissen um Konfliktarten, Konfliktsymptome und Konfliktstile
- Wissen um die Entstehung von Konflikt Dynamik und den Eskalationsstufen von Konflikten
- Methoden der Konfliktbearbeitung und Konfliktanalyse
- Teamkonflikte erkennen, bearbeiten und moderieren
- Rolle der Führungskraft in der Konfliktprävention
- Konfliktkultur im Team initiieren

Modul 6 Führen durch Ziele und Organisationsentwicklung(3 Tage)

„Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg.“ Laozi

Der gesetzliche Auftrag einer Kindertagesstätte ist die bestmögliche Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern zu gewährleisten. Dieses Ziel der Organisation ergibt sich aus den gesetzlichen Vorgaben. Aus dieser Kernaufgabe werden verschiedene Arbeitsaufträge gemeinsam mit den einzelnen Mitarbeiter*innen und/oder dem Team entwickelt. Die zwischen der Führungskraft und den Mitarbeiter/innen vereinbarten Ziele sind ein Teil eines gegenseitigen Aushandlungsprozesses. Ziele müssen nämlich nicht nur realistisch sein, sondern auch attraktiv genug, um sie erreichen zu wollen.

Führung mit Zielen ermöglicht der Führungskraft, Prozesse und Entwicklungen in der Einrichtung strategisch und systematisch planbar und nachvollziehbar zu machen. Führung mit Zielen führt zu mehr Arbeitszufriedenheit, Motivation und Leistung der Mitarbeiter*innen.

Ziel ist es,

- durch Zielsetzungen die Kernaufgaben der Kindertagesstätte als Leitung im Auge behalten und die Prozesse steuern,
- Ziele mit den einzelnen Mitarbeiter*innen in Mitarbeitergesprächen erarbeiten und festlegen,
- Visionen und Ziele im Team entwickeln und nachverfolgen als Controllinginstrument.

Inhalte:

- Persönliche Ziele, Organisationsziele, gesetzlicher Auftrag
- Gemeinsam Ziele entwickeln – im Team und mit einzelnen Mitarbeiter*innen
- Zielformulierung / SMART-Regel
- Mitarbeitergespräche professionell führen / Zielvereinbarungsgespräche
- Kindertagesstätten als lernende Organisationen: Organisationsentwicklung

Modul 7 Veränderungsprozesse steuern und Qualitätsentwicklung (3Tage)

„Qualität ist niemals Zufall; sie ist immer das Ergebnis hoher Ziele, aufrichtiger Bemühung, intelligenter Vorgehensweise und geschickter Ausführung.“ W.A. Foster

Qualitätsentwicklung in den Kindertagesstätten ist eine gemeinsame Aufgabe von allen Beteiligten: Träger, Führungskräfte, Teams, einzelne Mitarbeiter*innen können durch Einsatz von geeigneten Maßnahmen die Qualität der pädagogischen Arbeit weiterentwickeln, verbessern und sichern. Es gibt zwar unterschiedlich Qualitätsmanagementsysteme, jedoch allen ist es gemeinsam, dass sie systematisch die Qualität einer Kindertagesstätte in verschiedenen Bereichen definieren, erfassen, transparent und auch messbar machen.

Der Prozess der Qualitätsentwicklung und -verbesserung lebt von Beteiligung aller relevanten Zielgruppen und bedarf einer Steuerung seitens der Führungskräfte. Alle diese Prozesse müssen gesteuert und begleitet werden.

Ziel ist es,

- eigenes Qualitätsmanagement überprüfen und/oder aufbauen
- Methoden und Instrumente der Qualitätsentwicklung, -sicherung und -messung kennen lernen
- Konzeption als Instrument der Qualitätssicherung und -überprüfung einsetzen
- Veränderungsprozesse initiieren und steuern
- Gute Qualität sichtbar machen

Inhalte:

- Begriffsbestimmung Qualität – Qualitätsentwicklung - Qualitätsmanagement
- Definition von Qualitätskriterien und -standards in eigener Einrichtung
- Qualität entwickeln auf der Grundlage der Konzeption, des Bildungsplans und des Gesetzeslage
- Zielsetzung für Qualitätsentwicklung und Kontrolle der Ergebnisse
- Veränderungen managen und begleiten

Modul 8 Abschlusskolloquium (1 Tag)

Die Weiterbildung schließt mit einem Zertifikat ab.

Am Ende der Weiterbildung reichen alle Kursteilnehmer*innen eine schriftliche Ausarbeitung eines Themas ein, das im Mittelpunkt der Weiterbildung stand. Die wichtigsten Inhalte aus der Abschlussarbeit werden in der Gruppe präsentiert.

Die feierliche Übergabe der Zertifikate im Kreis der geladenen Gäste schließt den Tag ab.

Anmeldeschluss

20. Mai 2022

Zeitraumen

20 Tage, jeweils von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Veranstaltungsort

Haus des Lebenslangen Lernens, Frankfurter Str. 160-166, 63303 Dreieich-Sprendlingen

Bei Bedarf können einzelne Termine auch digital durchgeführt werden.

Termine 2022-2023
Berufsbegleitende Weiterbildung für Führungskräfte aus den Kindertagesstätten

Modul der WB 2022-2023	Termine
Modul 1 Führung und Persönlichkeit	3 Tage 13.-15.6.2022
Modul 2 Selbstmanagement / Gesundheitsmanagement	2 Tage 19.-20.10.2022
Modul 3 Führen durch Kommunikation	2 Tage 7.-8.12.2022
Modul 4 Führen von Teams	3 Tage 22.-24.2.2023
Modul 5 Konflikte erfolgreich managen	3 Tage 3.-5.5.2023
Modul 6 Führen durch Ziele und Organisationsentwicklung	3 Tage 03.-05.7.2023
Modul 7 Veränderungsprozesse steuern und Qualitätsentwicklung	3 Tage 25.-27.9.2023
Modul 8 Abschluss und Zertifikatsverleihung	1 Tag 4.12.2023

Preis

Kosten der Weiterbildung: **2.900 Euro**
inkl. Readerkosten und Tagesverpflegung (Wasser, Kaffee, Tee, Kekse)

Eine Ratenzahlung wird bei der Rechnungsstellung angeboten.

Kursleitung

Magdalena Kladzinski

Fortbildnerin, Beraterin, systemischer Coach DGSF e.V., Deeskalations-Coach, Resilienz- und Stressmanagement-Trainerin, Burn-out-Beraterin, Dipl. Kulturwissenschaftlerin, Dipl. Germanistin
Langjährige Führungserfahrung im sozialen Bereich und in der freien Wirtschaft,
Selbstständigkeit seit Juli 2020, Gründerin von VisionenZirkel.de

Kontakt

Visionenzirkel.de - Profis für Coaching, Fortbildung und Organisationsberatung
Magdalena Kladzinski

Tel: 0152 59629486

Mail: anmeldung@visionenzirkel.de